In allen Kultursprachen

erscheint das unten näher bezeichnete Werk "Ars Nova".

Den Verlag bezw. den Generalvertrieb der einzelnen fremdsprachigen Ausgaben übertragen wir geeigneten Firmen unter äusserst günstigen Bedingungen, die einen hohen, alljährlich sich wiederholenden Gewinn gewährleisten. Das Werk wird auf Wunsch in den betreffenden Sprachen fix und fertig geliefert, eventuell nur die Heliogravuren.

Firmen im Auslande

insbesondere in Nord- und Südamerika, England, Frankreich, Italien, Spanien und Portugal, welche geneigt sind, den Verlag oder Generalvertrieb irgend einer Ausgabe des Werkes zu übernehmen, werden gebeten, sich wegen der näheren Bedingungen an unser Wiener Haus zu wenden.

Ars Nova ist ein Jahrbuch der Kunst aller Nationen

Alljährlich erscheint ein neuer Band.

Bisher erschienen:

Demnächst erscheinen:

Deutsche Ausgabe Französische Ausgabe Russische Ausgabe mit Text von Meier-Graefe. mit Text von Roger Marx. mit Text von Krawtschenko.

Ungarische Ausgabe mit Text von L. Hevesi.

ARS NOVA

Hervorragende Werke der bildenden Künste des Jahres 1901 in Heliogravure

Unter der künstlerischen Redaktion von Professor Felician Freiherrn von Myrbach.

Salon-Ausgabe:

45 Heliogravuren auf feinstem Kupferdruck-Karton. Einband in englischem Doppelstoff in sehr aparter Ausführung. Preis Mk. 100.— = K 120.— ö. W. ord.

Luxus-Ausgabe (gebunden u. in Mappe):

45 Heliogravuren (Chinadrucke) auf schwerstem Büttenkarton, Einband u. Mappe in aussergewöhnlich effektvoller Ausstattung.

Preis Mk. 200. - K 240. - Ö. W. ord.

Kartongrösse: 351/2×45 cm.

Einband und Textausstattung nach Entwürfen von Prof. Koloman Moser.

Bezugsbedingungen für die vorstehende (deutsche) Ausgabe:

Bar mit 331/50/0 Rabatt. 5 Exemplare einer Ausgabe auf einmal bezogen mit 400/0 Rabatt.

Wien, Leipzig und Budapest.

Max Herzig.